

welcher folgende Beamte für ein Jahr gewählt wurden: H. Bruning Präsident; Wm. Jenkins Sekretär; Schatzmeister; Aug. Wassermann, Fr. Böhm und H. Wasthski Direktoren. Mit dem Bau des Elevators wird in etwa 4 Wochen begonnen werden.

Am Dominionstag, Samstag 1. Juli, wird in Münster ein Gemeindefest mit Bankett zum Besten der Kirche abgehalten werden, wozu alle freundlich eingeladen sind.

Die sonst am Tage selbst gebräuchliche Fronleichnam-Prozession ist heuer zu Münster auf den kommenden Sonntag verschoben worden.

Ausgezeichnete, gute Gelegenheit! Gesundheitshalber wird der Eigentümer das **Münster Hotel** sehr billig verkaufen. \$1500 Barzahlung, der Rest ist in monatlichen Raten zu bezahlen, gerade so wie Rente.

Michael Schmitt, Eigentümer. Sumboldt. Nicht Herr Schmitt ist es, der leghin im hiesigen Spital starb, wie letzte Woche irrtümlicherweise berichtet wurde, sondern Herr Alex Simil.

Die Great Northern Lumber Co. hat ihren hiesigen Laden aufgegeben. Die Güter wurden an die hier wohlbekannten Herren A. J. Borger von Carmel und B. Rott von Zelandia verkauft, welche dieselben nach ihren Geschäftsplänen schafften. Die Great Northern Lumber Co. wird sich in Zukunft ausschließlich ihrem Baumaterialien-Geschäft widmen. Herr Heidgerken, der Leiter, wird auch wie bisher die Agentur für verschiedene Versicherungs-Gesellschaften führen und Anträge vermitteln. Man beachte seine Anzeige.

Der Stadtrat hat die Hundesteuer von \$2.00 auf \$3.00 und von \$3.00 auf \$5.00 erhöht.

Dr. Cox, der hiesige Arzt, der sich zum Militär gemeldet hat, ist bereits nach dem Militär-Lager abgereist, wo er mit Kapitänstrang im Sanitätskorps dienen wird.

Der ehemalige hiesige berittene Polizist Pascoe, der letztes Jahr in die canadische Armee eintrat, ist kürzlich an der Front verwundet worden. Auch der hiesige Einwohner Arthur Taylor wurde an der Front verwundet, und David R. Stockall als vermisst gemeldet.

Outs Mädchen gesucht für Hausarbeit. Lohn \$18.00 pro Monat. C. Bräuer, Humboldt.

Dea d Mose Lake. Hier wurde am Dienstag dieser Woche Henry Bauer, Sohn der Familie W. Bauer von Münster, mit Elisabeth Weber, Tochter der hiesigen Familie Aloys Weber, durch den hochw. P. Casimir zum Bunde fürs Leben vereint. Unsere Glückwünsche!

Am Donnerstag dieser Woche findet hier Primiz und Fronleichnamprozession statt, mit darauf folgendem gemütlichen Gemeindefest.

Lenora Lake. Die ehemaligen Einwohner von hier, welche nach den Staaten ausgewandert waren, scheinen zu denken, daß doch nichts über Lenora Lake geht. Herr J. G. G. ist wieder aus dem Staate Washington zurückgekehrt, um sich hier niederzulassen. Auch Herr Gottfried Boos hat sich mit Sach und Pack wieder eingestellt und hat bereits von Herrn Doycher ein Viertel Land gekauft, um sich darauf niederzulassen. Wie man vernimmt, tut es auch Herrn John G. leid, daß er nach Minnesota ausgewandert ist.

Herr John H. Gerning hat im Laufe des vergangenen Winters 100 Fuhren Weizen nach Münster zu Markte geführt.

Vilger. Am kommenden Sonntag wird hier die Fronleichnamprozession abgehalten werden, wozu eine gemütliche Gemeindefest-Unterhaltung stattfinden wird.

Watson. In der ländlichen Municipalität Spalding wurde von dem Councilor Bering die bekannte Orangien-Resolution eingebracht, in der befürwortet wird, daß in allen Schulen Saskatchewan und Canadas nur in der englischen Sprache Unterricht erteilt werden solle. Alle Councilors stimmten für den Vorschlag, ausgenommen Councilor Strat.

Die Soldaten P. B. Simmons von Pleasantdale und Wm. Crowder von Wogend sind kürzlich an der Front verwundet worden.

L. M. Wood ist zum Leiter des hiesigen Cooperative Elevator ernannt worden.

Aus Canada.

Saskatchewan.

Am Dominion Tag wird Regina mit dem Beluche des Herzogs von Connaught, General-Gouverneur von Canada, besucht werden.

Frau Emmeline Vanhurst, die bekannte englische Frauenrechtlerin, besucht gegenwärtig auf einer Vortragstour die größeren Städte Saskatchewan und wird am 21. Juni auch Regina mit ihrer Gegenwart beglücken.

Der Besitzer des European Hotels in Regina, G. Leichner, wurde wegen Uebertretung des Alkoholgeetzes zu einer Geldstrafe von \$100 und zu sechs Wochen Gefängnis verurteilt.

Ein merkwürdiges Stelet wurde im Union Lake District aufgefunden. In der Hand hielt dasselbe noch einen geladenen Revolver, frampst halt umfaßt. Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß der Körper bereits mehrere Jahre dort gelegen hat.

Die 11. jährliche Konvention der Saskatchewan Vereinigten Municipalitäten wird vom 28. 30. Juni in Swift Current abgehalten.

Beim Bootfahren im Moose Jaw Fluß ertranken 3 Verne und Archie McDermit zu Moose Jaw.

A. Page, der in Verlaufe eines Streites einen Revolver auf Erno Radco richtete und ihn mit Erdröhnen bedrohte, erhielt vom Schwurgericht in Swift Current \$50 Strafe, sowie die nicht unerheblichen Kosten des Verfahrens.

Alberta.

Ein Deutsch Russe namens John Voss wurde in Edmonton landesverrätherischer Aufreizung schuldig befunden. Detektiv Essenberg brachte beschworene Aussagen bei, wonach Voss einem Russen, der sich dem Heere anschließen wollte, abgeraten habe, und ihm sagte, daß er mehr Geld machen könne, wenn er sich bei einem Farmer verdinge.

Wegen Entwendung eines Regenschirmes im Strandhotel zu Calgary wurde John Thichy zu 4 Monaten schwerer Arbeit in Fort Saskatchewan verurteilt. Der Mantel wurde auf \$9.00 bewertet. — „Die kleinen Diebe hängen man, die großen läßt man laufen!“

Vor einigen Monaten entsprang aus dem Gefängnis in Fort Saskatchewan ein gewisser D'Brien, den man lange nicht finden konnte. Schließlich stellte sich heraus, daß er sich dem 96. Bataillon in Saskatchewan als Soldat angeschlossen hatte.

Manitoba.

In Winnipeg geht das Gerücht, daß John Robert Rogers als Nachfolger des jetzigen Gouverneurs von Manitoba am 1. August ernannt werden wird.

Da infolge des europäischen Krieges der Eisenknapp sind, ist es unmöglich, die Bahnen, die im Westen im Bau begriffen sind, zu vollenden. Verhinderungen für Kriegs zwecke gehen in Canada und in den Ver. Staaten vor; die Bahnen mit ihrem Bedarf kommen erst in zweiter Linie.

Ein Verkauf von 16 Stück reitfähigen Vieh fand auf Veranlassung der Viehzüchtergesellschaft im Ausstellungsgelände zu Teloraine statt. Es wurden besonders gute Preise erzielt, der höchste von \$270 für ein einjähriges Stück Vieh, das von H. Russell, Coaritione, gezogen war.

Die Sicherheits-Anstalt an den Straßenbahn-Haltestellen in Winnipeg sind jetzt mit Drahtseilen und Klammern festgemacht worden. Es ist daher wohl kaum mehr zu befürchten, daß sie sich, wie neulich, bei einem Sturm auf die Wanderer begeben.

Die Schulen Winnipeg wurden letzten Freitag für die Sommerferien geschlossen.

British Columbia.

Der Indianer Leo. A. Licate brachte kürzlich vom Canyon Creek Gebiet einen erlegten riesigen Grizzly Bären, den größten, den man seit langer Zeit gesehen, nach der Ebene herunter. Das Tier wogt 600 Pfund und war 8 Fuß 4 Zoll groß. Für die Bärenhaut wurde \$35 an Ort und Stelle gegeben.

zählt. Zwei andere Indianer erlegten noch sechs Bären.

Ontario.

Schwere Gewitterstürme sind kürzlich über Süd Ontario dahingezogen. In Chatham riefen Hagelkörner von der Größe von Hühnereiern, und in Port Dover wurden in Gewächshäusern 2000 Fensterrahmen zerbrochen.

Kingsville ist von der Dominion Regierung als der Platz ansehnlich worden wo eine neue Welt-Exposition errichtet werden soll. Die Arbeiten für den Neubau der benötigten Gebäude werden in den nächsten Tagen offensichtlich vergeben werden.

Canada wurde bei der in Paris Mitte Juni abgehaltenen ökonomischen Konferenz durch Sir George Foster, Minister für Handel und Gewerbe, vertreten.

Ontario stand im Mai unter dem Zeichen der Malaria-Epidemie. Es wurden 2980 Fälle berichtet, unter ihnen 14 mit tödlichem Verlauf. Im Mai des letzten Jahres wurden nur 659 Erkrankungen und neun Todesfälle angemeldet.

Die Wälder in Stratford haben beschliffen, den Laib Brod fortan für 7 Cents zu verkaufen. In anderen Städten ist dieser Preis schon seit einiger Zeit gefordert worden.

John Waples, einer der Indianer der des Nordes von Frau und Argülein Subner zu Olympia Wne. Shoal Lake, verhaftet, ist in zwischen festgenommen und nach hierins Gefängnis abgeführt worden.

Nachrichten vom Kriegsministerium besagen, daß Canada in diesem Sommer einer großen Anzahl von Militärpersonen bedürftig wird. Der Verkauf wird von der „British Remount Commission“, mit dem Hauptquartier in Montreal, ausgeführt werden. Seit Ausbruch des Krieges sind von den alliierten Regierungen etwa 60,000 Pferde in Canada und über 600,000 in den Ver. Staaten gekauft worden. Wert 20,000 werden vermutlich dieses Jahr in Canada gekauft werden.

Quebec.

Die Polizei hier kürzlich in Montreal eine Falschmünzwerkstätte aus, wobei sie zwei der Fabrikanten verhaftete. Neben \$350 wert falschen Geldes, alles 25 Cents Stücke und \$800 wert Metall wurde die ganze Anlage, die auf \$5,000 bewertet wird, von der Polizei konfisziert.

Ver. Staaten.

St. Louis, Mo. Die demokratische Nationalkonvention, welche am letzten Mittwoch hier zusammentrat, stellte am Donnerstag Abend einstimmig den jetzigen Präsidenten Woodrow Wilson wiederum als Präsidentkandidaten auf.

Thomas Riley Marshall wurde als Vize-Präsidentkandidat nominiert.

Washington. Nach der letzten Angabe des Bureaus für ausländischen und einheimischen Handel hat sich der Export aus den V. Staaten im April auf \$217,000,000 beziffert, gegen \$214,000,000 resp. \$190,000,000 im April 1915. Im Export figurieren tabellarisch, für den Konsum fertige Artikel im April mit \$197,000,000. Der Wert importierter Rohmaterialien ging im Vergleich zum April 1915 um \$65,000,000 zurück. Der Wert importierter Rohmaterialien und von exportiertem Fleisch im April war \$36,000,000 gegen \$59,000,000 im Vorjahre.

Sekretär Baker kündete an, daß weitere 1000 Mann Küstenartillerie-Soldaten sowie eine Abteilung Genietruppen nach der mexikanischen Grenze beordert wurden. Im Ganzen erhält General Funktion eine Verstärkung von 1300 Mann.

Nach einem Bericht, welcher dem Marine-Departement zugeht, ist der Torpedobootzerstörer „Terry“, ein Fahrzeug von 750 Tonnen, beim Einlaufen in den Hafen von Puerto Plata in San Domingo auf den Grund geraten und liegt im inneren Hafen fest.

Eine Maschine, welche täglich 10,000 bis 15,000 Seglinge von Waldbäumen pflanzt, wird jetzt in der Baumschule des Reichthums-Barthoritis in Wyoming County, N. Y., nach Angabe der Forstbehörde verwendet.

Überreiter Hughes überlieferte Präsident Wilson seine Resignation.

Das Tauchboot „Y 4“ ist, wie dem Marine-Departement von dem Kommandanten des Unterbootes gemeldet wurde, bei Block Island in der Nähe von Newport News, N. J., auf Grund gelaufen.

Die britische Botschaft erhielt eine Bekanntmachung, worin sie unter Bezugnahme auf Beschlüsse, daß Geldleistungen an amerikanische Bürger in Deutschland und Deutschland ihr Ziel nicht erreichen, erklärt, daß die britischen Behörden strikte Anwendung gegeben haben, Gelder von Amerika die erwiesenermaßen zum Unterhalt amerikanischer Bürger in Deutschland oder Deutschland dienen, nicht aufgehalten werden sollten.

Es ist gute Aussicht vorhanden, daß die Ausfuhr der V. Staaten während des laufenden Fiskaljahres bis zum 30. Juni dem Betrage von fünf Milliarden Dollars nahe kommt. Wie das Handelsdepartement bekannt macht, belief sich die amerikanische Ausfuhr während der mit dem 30. April endenden zehn Monate auf \$3,401,000,000 oder um \$1,175,000,000 mehr als während des entsprechenden Teils des Vorjahres. Bis zum Schluss des Fiskaljahres dürfte die Handelsbilanz sich mit annähernd \$2,000,000,000 zu Gunsten der V. Staaten stellen.

Baltimore, Md. In der Vorstadt Canton brannte am frühen Morgen ein großer Getreidepeicher nieder, wobei vier Angestellte in den Flammen umkamen, während über vierzig verletzt wurden, manche davon lebensgefährlich. Zwei Dampfer wurden ebenfalls erheblich beschädigt. Insgesamt wurden über eine Million Büschel Weizen, Hafer, Gerste, Roggen und Buchweizen von den Flammen verzehrt. Der angerichtete Schaden wird auf über zwei Millionen Dollars geschätzt.

New York. Der Monat Mai war für Ellis Island ein sehr ergiebiger Monat, infolge der starken Detinierung und der außergewöhnlich zahlreichen Deportationen. Auf der Insel wurden im Mai 19,974 Einwanderer gelandet.

Der Johnnort Arthur Waite, welcher um seine reichen Schwiegereltern beerben zu können, dieselben vergiftet hatte, wurde des Nordes im 1. Grade schuldig befunden. Die Bemühungen der Verteidigung, den Mörder als geistig nicht zurechnungsfähig hinzustellen, fanden keinen Anklang. Das Todesurteil wurde am 1. Juni gefällt.

„Unverfälschter Amerikanismus“ ist die persönliche Plattform auf welcher Charles C. Hughes den Wahlkampf aufnimmt. In einer kurzen Bekanntmachung legte der Präsidentkandidat seine Ansichten klar. Er jagte unter anderem, daß obwohl er seine Stellung in seinem Telegramm an die Nationalkonvention in Chicago bereits klargelegt habe, er noch sagen möchte, daß derjenige, welcher ihn unterstützt, einen durch und durch Amerikaner und durch und durch amerikanische Politik unterstützen, sonst nichts.

Philadelphia, Pa. Der Anlauf von 45 Meeres Land auf Petre Island, im Delaware River, durch die Grampische Schiffsbau-Gesellschaft, zur Erweiterung ihrer gegenwärtigen Anlage und die Errichtung einer großen Detinierung durch die Green Land Co. hat sich bestätigt.

Pottsville, Pa. In dem nahegelegenen Tri-Tonort legte G. Maluching in einem Anfall von Wahnsinn sein Heim durch Dynamit in Trümmer, verbrannte sich und schoß auf zwei von den Nachbarn herbeigerufenen Polizisten. Eine längere Schießerei entsann sich, bei der der Wahnsinnige schließlich durch acht Kugeln getötet wurde.

Wilkesbarre, Pa. Ein Ausstand von 30,000 Kohlenhauern steht wegen eines Streites in Aussicht, welcher zwischen der Wilkesbarre Coal Co. wegen der Auslegung des New Yorker Abkommens über die Einführung des achtstündigen Arbeitstages besteht.

Cleveland, E. Hancock City, ein Heim für 200 verkrüppelte Kinder in South Euclid, wurde durch Feuer schwer beschädigt. Mit vieler Mühe war es gelungen, alle die unglücklichen Kinder in Sicherheit zu bringen.

Chicago. Frau Jennie Zufall, 35, deren Gatte, 40 Jahre alt, hatte vier Kinder des Ehepaares im Alter von zwei bis acht Jahren, wurden in ihrem Heim als Leichen aufgefunden. Der Schadel der Mutter war mittels eines Balkenknappels eingeschlagen, und man glaubt, daß der Mann zuerst die Frau erschlug, sodann das Gas andrehte und sich sowie die vier Kinder erschoß.

Deutschlands Super-Tauchboot, das größte U-Boot welches je vom Stapel gelassen, hat, wie aus sicherer Quelle verlautet, Bremerhaven verlassen und dürfte am 21. Juni im New Yorker Hafen eintreffen und zwar mit deutscher Post und einem Cargo Trogen, die am notwendigen hier gebraucht werden. Das Boot ist nur mit kleinen Abwehrkanonen armiert und gilt als Kampfschiff.

Peoria, Ill. Mehr denn 200 Streiker der Holt Manufacturing Co. kehrten zur Arbeit zurück, nachdem ihnen ein Lohnaufschlag von 10% gewährt wurde.

Gramby, Mo. Hier wurde der ehemalige Geldschrank des Postamtes mittels Dynamit gesprengt und \$200 gestohlen.

Kenosha, Wis. Bei einem Feuer welches in einem 1400 Fuß unter der Erde gelegenen Stollen der alten Bleie-Grubergänge der bei Virginia City gelegenen Yellow Jacket Grube zu Gold Hill untergegangenen Grubenarbeiter einer Sprengladung ausbrach, haben vier Bergleute den Flammentod gefunden und es gelang großer Materialschaden.

St. Paul, Tex. Hier eingetragene Zeitungen im Innern Mexikos lassen erkennen, daß der Haß gegen die Amerikaner und gegen alles, was amerikanisch ist, in stetigem Wachsen begriffen ist. Die letzte freche Korte Carranzas wird als ein Schlag ins Gesicht Eufel Sams bezeichnet, und es wird zur Bildung von Freiwilligen-Korps aufgefordert, falls es zu einem Krieg kommen sollte. Ein hier aus dem Innern Mexikos angelangter prominenter Mexikaner, der mit den dortigen politischen Verhältnissen gut vertraut ist, behauptet, daß Beamte der Carranza-Regierung hinter die den plötzlichen anti-amerikanischen Ausbrüchen standen.

Manila, Philippinen. Gouverneur Eris von der Provinz Iloilo ist unter der Auflage, einen Mann

überall auf das Schakom in der Provinz angestellt zu haben, verbannt worden. Einer der Wächter wurde von den Räubern ermordet, doch wurden Letztere überall und festgenommen, ehe sie ihre Beute in Sicherheit bringen konnten.

Frank L. Crone, Direktor des Erziehungsweises auf den Philippinen, hat aus Gesundheitsrücksichten seine Resignation eingereicht, welche am 15. Juni in Kraft treten soll.

Ernte-Aussichten in den Ver. Staaten.

Nach dem am 10. Juni in Washington ausgegebenen Bulletin des Weather Departments deutete der Stand des Sommer- und Winterweizens am 1. Juni 1916 zusammen auf eine Ernte von 715,000,000 Bu. gegen 650,000,000 Bu. am 1. Juni 1915 und 900,000,000 am 1. Juni 1914.

Die Sommerweizen-Aussichten stellen sich folgendermaßen:

	1. Juni 1916	1. Juni 1915
Stand	88.2	94.9
Anbaufläche	17,831,000	19,248,000
Erntertrag Bu.	24,000,000	27,400,000
Wachstums der Aere	13.8	14.1

Die Winterweizen-Aussichten stellen sich folgendermaßen:

	1. Juni 1916	1. Juni 1915
Stand	70.2	85.8
Anbaufläche	37,296,000	40,160,000
Erntertrag Bu.	460,000,000	676,000,000
Wachstums der Aere	14.2	16.9

Winter-voraussichtlicher Erntertrag am 1. Juni 1916

	1. Juni 1916	1. Juni 1915
gegen 1915	1,255,000,000 Bu.	
gegen 1914	1,288,000,000 Bu.	
1914	1,216,000,000 Bu.	

Getreide-Anbaufläche 7,757,000 Acres gegen 7,365,000 im Vorjahre. Voraussichtlicher Erntertrag 16 Bu. per Acre, gegen 17.2 im Vorjahre und 16.3 im Durchschnitt der letzten 5 Jahre.

Heu-Stand 90.3% einer Normalernte, gegen 87.8 im Vorjahre und 87.6 im Durchschnitt der letzten 5 Jahre.

Zugelaufen seit 4 Wochen rotes Bullfah. Abzuholen gegen Bezahlung dieser Anzeige bei Fred Wedewer, Münster.

Hagel-Versicherung.

Der Unterzeichnete ist der Vertreter der „Hartford“ Versicherungs-Compagnie, einer der ältesten und zuverlässigsten Versicherungs-Compagnien die gegen Hagel versichern. Tragender Verlust durch Hagel an der Ernte, die bei der Hartford Co. versichert war, wird prompt in bar ausbezahlt. Diese Compagnie ist absolut reich und bezahlt voll und ganz jeden rechtmäßigen Verlust. Kommt deshalb jetzt, wo die Zeit der Gefahr nahe bevorsteht.

Feuer-Versicherung.

Ich vertrete auch die folgenden Compagnien in Feuer-Versicherung: „Hartford“, „Commercial Union“, „Union“, „North British & Mercantile“, „Swansea“ und „Liverpool & Lancashire“. Dies sind alles alte, reelle Compagnien, und werden ihre Beiträge prompt abbezahlen und bezahlen.

Versichern Sie nicht in irgendeiner Compagnie die Sie nicht kennen, weder gegen Hagel oder Feuer, da es in manche unzuverlässige Compagnien gibt. Es wäre dann gerade in der Zeit, wenn Sie gerade versicherten, da, wenn Sie einen Verlust haben sollten, Sie doch nicht mitbekommen, daß Sie Geld zu erhalten. Versichern Sie bei einer Compagnie, von der Sie wissen daß Sie mit, und welche empfohlen wird von einem zuverlässigen Agenten. Ich garantiere persönlich für die Zuverlässigkeit der obigen Compagnien.

F. Heidgerken - Humboldt, Sask.

G. Hoffmanns Vaden, Münster.

Superior und Prairie Rose Weizenmehl, Roggenmehl, Gerstemehl, Hafermehl usw. zu den allerbilligsten Preisen.

Gute Auswahl in frischen Groceries und Früchten aller Art.

Gute für Männer, Knaben und Kinder.

Schule, Dorfs, Arbeitsbuden, Sonntagshuden, Feine

Solen, Gurtel, Hosenträger usw. zu reduzierten Preisen.

Machen Sie eine kleine Besuche bei dem Manne, der Sie gut bedient und Ihnen Zurückstellung garantiert.

Form Probieren werden als Barzahlung genommen.

E. Hoffman